Yannick Mindnich

Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII

Chancen und Grenzen multiprofessioneller Kooperation zwischen Jugendamt und Kinder- und Jugendpsychiatrie

Bachelorarbeit

BACHELOR MASTER Publishing

Mindnich, Yannick: Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII: Chancen und Grenzen multiprofessioneller Kooperation zwischen Jugendamt und Kinder- und Jugendpsychiatrie. Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2015
Originaltitel der Abschlussarbeit: Anspruchsberechtigung und Hilfegestaltung für die Eingliederungshilfe von seelisch behinderten Kindern und Jugendlichen nach § 35 a SGB VIII: Eine multiprofessionelle Kooperation zwischen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe.

Buch-ISBN: 978-3-95820-298-6
PDF-eBook-ISBN: 978-3-95820-798-1
Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2015
Covermotiv: © Kobes - Fotolia.com
Zugl. Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences, Frankfurt am Main, Deutschland, Bachelorarbeit, Juni 2014

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg
http://www.diplomica-verlag.de, Hamburg 2015
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Danksagung 3

1. Einleitung und Relevanz der Thematik 5

1.1 Historie von seelischer Behinderung und Eingliederung 11

2. Rechtsvoraussetzungen für Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII und Nebengesetzen 13

3. Begriffsbestimmungen und Auslegungen der unbestimmten Rechtsbegriffe 16

3.1 Abweichung oder drohende Abweichung der seelischen Gesundheit von dem für das Lebensalter typischen Zustand 16

3.2 Beeinträchtigung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft 17

4. Anspruchsberechtigte psychische Störungsbilder für Eingliederungshilfe nach multiaxialem Klassifikationsschema für psychische Störungen des Kindes- und Jugendalters - ICD-10 der WHO - zur Feststellung einer (drohenden) seelischen Behinderung. 19

4.1 Körperlich nicht begründbare Psychosen 19

4.1.1 Schizophrenie, schizotype und wahnhafte Störungen (ICD-10 F 20) 20

4.1.2 Affektive Störungen mit psychischen Symptomen (ICD-10 F 3) 20

4.2 Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen durch Hirnfunktions-störungen (ICD-10 F 07) und Hirnorganisches Psychosyndrom (ICD-10 F 07.2) 20

4.3 Suchtkrankheiten 20

4.3.1 Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (ICD-10 F 1) 20

4.4 Neurosen und Persönlichkeitsstörungen 21

4.4.1 Neurotische Zwangsstörungen (ICD-10 F 42) 21

4.4.2 Neurotische Angststörungen (ICD-10 F 40) 21

4.4.3 Autismus infantum (ICD-10 F 84) 21

4.4.4 Störungen des Sozialverhaltens und der Emotionen (ICD-10 F 91, F 93) 22

4.4.5 Hyperkinetische Störungen (ICD-10 F 90) 22

4.4.6 Teilleistungsstörungen (ICD-10 F 80) 22

4.4.7 Pubertätsmagersucht (Anorexia nervosa) und Essstörungen (ICD-10 F 5) 23

5. Kooperation zwischen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe zur Installation geeigneter Maßnahmen der Eingliederungshilfe 24

5.1 Hilfesteuerung im multiprofessionellen Team 25

5.2 Psychosoziale Diagnostik 26

5.2.1 Partizipation nach ICF der WHO (Internationales Klassifikationsschema der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit – International Classification of Funktioning, Disability and Health) 27

6. Dissens in der Ausgestaltung der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche 29

6.1 Kooperation als zwingende „Muss-Vorschrift“ und Schnittstelle zwischen Jugendamt und Kinder- und Jugendpsychiatrie 29

6.1.1 Die Begriffe der Abweichung der seelischen Gesundheit vom für das Lebensalter typischen Zustand und Beeinträchtigung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft als Herausforderung 31

6.2 Die Wahl der richtigen Hilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch 32

6.2.1 Eingliederungshilfe und Inklusion im diamentralen Kontext 33

6.2.2.1 Exkurs: Schule und Inklusion 34

6.3 Abgrenzungsprobleme bei Mehrfachbehinderung (Schnittstelle Jugendhilfe – Gesundheitswesen/ Sozialhilfe) 35

7. Resümee und Ausblick 36

8. Literatur 41

9. Abbildungsverzeichnis 43

Danksagung

Entstanden ist diese Arbeit aus der Motivation heraus, den akademischen Grad eines Bachelor of Arts im Studiengang der Sozialen Arbeit an der Frankfurt University of Applied Sciences zu erlangen. Die Veröffentlichung dieses Werkes als Fachbuch freut mich natürlich außerordentlich.

Ein besonderer Dank gilt meinem ersten Gutachter,

Herrn Professor Dr. Gerald Schreck Graf von Reischach,

von der Frankfurt University of Applied Sciences, der mir jederzeit zur Seite stand maßgeblich zum inhaltlichen und fachlichen Erfolg dieser wissenschaftlichen Arbeit beigetragen hat.

Meine praktischen Erfahrungen - die dieser Arbeit großen Nutzen tragen - durfte ich dankenswerterweise in

der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Vitos Herborn g.GmbH,

dem Jugendamt des Magistrates der Stadt Wetzlar sowie

der DLRG Ehringshausen e.V.

sammeln.

Weiterhin danken möchte ich meinen Eltern, die mir das Studium generell ermöglicht haben.

Frankfurt am Main im Sommer 2014 *Yannick Mindnich*